

Kulturforum Schleswig-Holstein, Kleiner Kuhberg 28-30, 24103 Kiel

bildungsausschuss@landtag.ltsh.de

Herrn Peer Knöfler, MdL

Vorsitzender des Bildungsausschusses

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/6496

Entwurf eines Gesetzes über die Musikschulen in Schleswig-Holstein (Musikschulgesetz) Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Abgeordneten des SSW, Drucksache 19/3072

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

ich danke Ihnen für die Gelegenheit, zum o.a. Gesetzesentwurf der Fraktionen der SPD und der Abgeordneten des SSW Stellung nehmen zu können:

Das Kulturforum Schleswig-Holstein begrüßt die Initiative aus den Reihen des Parlaments, da die gesetzliche Grundlegung der öffentlichen Förderung des Musikschulwesens im Allgemeinen, der musikalischen Bildung und der Kooperationen von schulischer und außerschulischer kultureller Bildung im Besonderen einem seit langem vorgetragenen Desiderat von weiten Teilen der Musikschulszene Rechnung trägt. Darüber hinaus ist die gesetzliche Absicherung des Musikschulwesens durch den Gesetzgeber Ausdruck einer systemischen Verantwortungspartnerschaft zwischen dem Land einerseits und öffentlichen sowie privaten Trägern der Musikschulen andererseits. Im Übrigen ist bereits in einer Vielzahl der Länder eine analoge gesetzliche Regelung in Kraft, so dass es dem Land Schleswig-Holstein gut ansteht, diesen Schritt nachzuvollziehen.

Im Einzelnen weise ich darauf hin, dass in § 4 Abs. 3 und Abs. 4 eine Präzisierung des „besonderen Landesinteresses“ wünschenswert wäre. Es ist aus Sicht des Kulturforum Schleswig-Holstein mehr als nur ein äußerliches Interesse, wenn Kooperationen zwischen Teilen der beiden Bildungssektoren erwartet werden – es ist von der Sache her geboten und angesichts struktureller Veränderungen im gesellschaftlichen Umfeld geradezu unerlässlich. Gleiches gilt für die kontinuierliche Fortbildung und Qualifizierung der Musikschullehrkräfte. Für eine Konkretisierung an diesen Stellen danke ich.

Den Schreibfehler in § 7 Abs. 2 werden Sie bemerkt haben („... Rechtsanspruch gegenüber einer Kommune oder einem Gemeindeverband und (d.h. auf, WR) Finanzierung der Musikschule haben“).

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Röttgers

1. Vorsitzender Kulturforum Schleswig-Holstein